Schönau aktuell

mit Ortsteil **Burgwallbach** und Weiler **Kollertshof**

7. JAHRGANG NR. 07 | Ausgabe Juli 2017

12. SCHÖNAUER BIERKELLERFEST

01.-03. Juli



Samstag, 01. Juli

16:00Uhr Festbetrieb

16:30Uhr Bieranstich mit dem 1. Bgm. Hrn. Rudolf Zehe Unterhaltung mit

Trachtenkapelle Haselbach

17:00Uhr Original Schönauer Zwiebelsplootz

20:00Uhr Stimmung und Gaudi



Romantische Beleuchtung des Festplatzes

Auf Ihr Kommen freuen sich die Kolpingkapelle Schönau und die Schönauer Fosenöchter

www.kolping-schoenau.de

Sonntag, 02. Juli

10:15Uhr Festgottesdienst am Festplatz anschl. Frühschoppen mit

KKS

11:30Uhr Fränkisches Hochzeitsessen

13:30Uhr Wettbewerb im Kisten stapeln in der Brend

14:30Uhr Musikanten-stammtisch

14:30Uhr Kaffeebar in der Festscheune und Kinderbelustigung

16:30Uhr Steckerlfisch mit Brot aus dem Holzbackofen

17:00Uhr Unterhaltung mit



Montag, 03. Juli

14:00Uhr Senioren-Nachmittag mit Cafe und Kuchen

SaaleMusicum

18:00Uhr Kindergarten

18:30Uhr JBO

19:00Uhr schlagARTig

19:30Uhr SG Schönau/ Burgwallbach

An allen Tagen Original Schönauer Hausbock und vieles mehr!

Aus dem Inhalt:

Pfarrei Burgwallbach
Fit für den Wiedereinstieg
Ferien mit der AWO
Indisch kochen mit Gabriel
Fördererwerbekampagne für die Arbeiterwohlfahrt

Bürgermeistersprechstunde:
Dienstag, 17.00 – 18.00 Uhr und Mittwoch, 9.00 – 10.00 Uhr
Telefon 09775/9276 • Fax 09775/9278
E-Mail: buergermeister@schoenau-brend.de

Bürgermeistersprechstunde in Burgwallbach:
Donnerstag, 17.00 – 17.30 Uhr, im Gemeindehaus Burgwallbach

Information zur Rahmenplanung Rhönstraße / Markbergstraße / Sonnenstraße



Rahmenplanungsgebiet Schönau a. d. Brend

Eine wesentliche Aufgabe der Gemeinden für die Zukunft ist die Unterstützung der Grundstückseigentümer bei der weiteren Entwicklung und Nutzung ihrer Innerortsgrundstücke. Ziel ist auch unter Berücksichtigung der demographischen Entwicklung nach Möglichkeit die Innenentwicklung vor die Außenentwicklung zu stellen. Es geht dabei sowohl um vorhandene Bausubstanz, Leerstände, Art der Nutzung, künftige Nutzungsmöglichkeiten und Baugestaltung, wie auch um öffentliche Nutzungen und die öffentliche Erschließung. Dazu lässt die Gemeinde Schönau a. d. Brend in Zusammenarbeit mit der NES-Allianz und Förderung durch die Regierung von Unterfranken für das auf dem obenstehenden Plan dargestellte Gebiet im Ortskern von Schönau a. d. Brend exemplarisch eine entsprechende Rahmenplanung mit Planungsvorschlägen erstellen.

Die Planung wird durch die Planergemeinschaft „Perleth, Schweinfurt und arc.grün, Kitzingen“ in einem offenen Prozess erstellt. Die Entwürfe zur Rahmenplanung erfolgen vor Ort im Rahmen einer
offenen Planerwerkstatt vom 04. – 05.08.2017 in der DJK-Sporthalle in Schönau a. d. Brend.

Dabei werden die Planer unabhängig voneinander Lösungen entwickeln. Beim Planungsprozess der einzelnen Architekten
am Freitag und Samstag, den 04. u. 05.08.2017 können die Bürger jeweils ganztägig ab 10:00 Uhr den Planern in der „offenen Planerwerkstatt“ in der Sporthalle in Schönau über die Schulter schauen, diese mit ihrer Meinung unterstützen und in die Diskussion treten.

Am Freitag , den 04.08.2017, um 17:00 Uhr besteht die Möglichkeit mit den Planern an einer Ortsbegehung teilzunehmen. Treffpunkt ist am Gemeindehaus, Markbergstraße 2.

Die entwickelten Konzeptvorschläge der Architekten werden am
Samstagnachmittag, den 05.08.2017 um 16:00 Uhr
den Gemeinderäten und Bürgern gemeinsam in der DJK-Sporthalle vorgestellt und erläutert. Dabei besteht die Möglichkeit zur Erörterung der Architektenideen zwischen Eigentümern, Bürgern, Gemeinderäten und Planern. Anschließend wird das Ergebnis in den Büros grafisch und textlich ausgewertet. Die Präsentation in einer öffentlichen Gemeinderatssitzung findet nach den Sommerferien bis spätestens Ende September 2017 statt.

Alle betroffenen Eigentümer und Bürger sind zu der „Planerwerkstatt“ eingeladen und werden um aktive Mitwirkung gebeten.

Rudi Zehe, 1. Bürgermeister

Bauhofgemeinschaft BauGe Brend-Saale

Öffnungszeiten:

Montag - Donnerstag 7 Uhr bis 12 Uhr u. 12.45 Uhr bis 16.15 Uhr
Freitag 7 Uhr bis 12 Uhr

Kontakt:

Bauhofgemeinschaft BauGe Brend-Saale
Hinterm Dorf 7, 97618 Hohenroth
Telefon 09771 / 994109
Telefax 09771 / 6354686
E-Mail mail@bauge-brend-saale.de

Bauhofleiter

Herr Thorsten Griebel
E-Mail: thorsten.griebel@bauge-brend-saale.de
Mobil: 0176 / 30090130

Bereitschaft Wasserversorgung 09771 / 6354750

- Außerhalb der Öffnungszeiten Bauhofgemeinschaft

Bei Fragen und Anregungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung

Müllterminе

Graue und braune Tonne und gelber Sack:
Schönau: Freitag, 14. und 28. Juli
Burgwallbach: Dienstag, 04. und 28. Juli

Papierbündelsammlung und blaue Tonne:
Schönau: Freitag, 28. Juli
Burgwallbach: Dienstag, 04. Juli

Kühlschränke und Gefriertruhen:
Terminvereinbarung für die unentgeltliche Abholung ihrer Kühlgeräte unter **09761-6729** (Müllumladestation Herbstadt, Mo-Fr 9:00-12:00 Uhr)

Anmeldung für Sperrmüllabholung
Mo-Fr von 8:00-12:30 Uhr
unter Tel: 09771-6884820 (Wertstoffzentrum)
oder per E-Mail: abfallwirtschaft@rhoen-grabfeld.de

Auskünfte zur Entsorgung
Landratsamt-Wertstoffzentrum: Tel.09771-63690-0
oder **www.abfallinfo-rhoen-grabfeld.de**

Gemeinde / Gemeindehaus

Vermietung Bräustüble Schönau:
Anmeldung und Schlüssel: Tel. 09775/9276

Vermietung Bürgerhaus Burgwallbach:
Anmeldung: Tel. 09775/9276,
Schlüssel bei Isolde Hohmann Tel. 09775/257

Heißmangel:
Nach telefonischer Vereinbarung bei Carmen Walter, Tel. 1081

Backhaus:
Werktags, Anmeldeblock in der Backstube

Schlachthaus:
Werktags, Schlüssel bei Gregor Märkert, Tel. 501
Anmeldeblock im Gemeindehaus

Sprechstunden der Praxis Dr. Wünsch/Dr. Helm/Dr. Lemmerich:
Montag und Donnerstag ab 8 Uhr im Gemeindehaus

Pfarrbücherei im Gemeindehaus:
Donnerstag, 16.30 Uhr – 17 Uhr;
Jeden 2. Sonntag (gerade Wochenzahl) von 11.30 Uhr – 12 Uhr

Notdienste bzw. wichtige Rufnummern

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst/Notarzt Für lebensbedrohliche Fälle (Notarzt, Krankentransport)	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern (Service der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns)	116 117
Dienstzeiten(*)	
Wochenende:	von Fr., 18.00 bis Mo., 8.00 Uhr
Mittwoch:	von 13.00 Uhr bis Do., 8.00 Uhr
Feiertag:	von 18.00 Uhr am Vorabend des Feiertages bis 8.00 Uhr des folgenden Werktages
Giftnotruf	089 19240

Zu den oben genannten Zeiten (*) des ärztlichen Bereitschaftsdienstes erhalten Patienten in akuten Krankheitsfällen ärztliche Hilfe, sofern sie nicht die nächste reguläre Sprechstunde ihres Hausarztes bzw. behandelnden Arztes abwarten können. Zu den Zeiten in denen Ihr Hausarzt nicht erreichbar ist, vermittelt Ihnen in dringenden Behandlungsfällen die Vermittlungs- und Beratungszentrale des KVB, einen diensthabenden Arzt des hausärztlichen Bereitschaftsdienstes sowie ggf. einen diensthabenden Facharzt.

Telefonseelsorge	0800 1 11 01 11 od. 0800 1 11 02 22
Kinder- u. Jugendtelefon	0800 1 11 03 33
Sperrnotruf (Kreditkarten)	116 116
Sperrung aller Kreditkarten	069 7409887
Sperrung EC-Karte (Scheckkartenverlust)	0180 50 21 0 21

Vereine

DJK Olympia Schönau e. V.:
Mittwoch: 19.30 Uhr Zumba in der Turnhalle, Freitag: 19.30 – 21 Uhr Tischtennis; (Info:Thomas Seemann, Tel. 09775 1657), Freitag: 18.30 – 20 Uhr Vereinsabend mit Schafkopf oder Kicker usw. mit kleinem Imbiss

SV Burgwallbach: Mittwoch: 19.00 - 20.00 Uhr Damengymnastik im Sportheim.

Krabbelgruppe: Dienstag: 10.00 Uhr in der alten Schule

Kolpingkapelle Schönau: Musikprobe: Freitag, 19.30 Uhr im Kolpingsaal.

Lorenzochor: Dienstag: 20.00 Uhr in der alten Schule

Veranstaltungen in Schönau

Juli

Datum/Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter/Ort
01.07., 17:00 Uhr	Bierkellerfest	Brauhaussteig
02.07., 10:15 Uhr	Brauhausfest mit Gottesdienst	
03.07., 15:00 Uhr	Seniorennachmittag	Brauhaussteig
03.07., 18:00 Uhr	Saale Musicum	Brauhaussteig
19.07., 19:30 Uhr	CSU und Bürgerstammtisch	Gasthof „zur Krone“

Veranstaltungen in Burgwallbach

Juli

Datum/Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter/Ort
02.07., 09:15 Uhr	Pfarrfest	Bürgerhaus
08.07., 10:00 Uhr	Wallfahrer	Großwenkheim
09.07., 12:00 Uhr	Wallfahrer	Großwenkheim

Pfarrei Burgwallbach

Hinweise aus der Pfarreiengemeinschaft Don Bosco

1. Der Monat Juli
Er ist geprägt vom Gedächtnis besonderer Heiliger, z. B. dem Christopherus und der heiligen Maria Magdalena.
Der Christopherus bietet seine Kraft letztlich Christus an, weil er erkannt hat, dass Er der Einzige ist, der wirklich Macht hat. Und er darf diese Kraft für Christus sehr eindringlich zeigen, indem er ein Kind über den Fluss trägt. In dem Dienst des Tragens, überall, wo Menschen helfen, dass ein Mensch „drüber weg" kommt, da tragen wir Christus selbst.
Die heilige Maria Magdalena, die erste Zeugin der Auferstehung, ist für mich eine, die ganz tief erfüllt ist von ehrlicher Liebe zu Jesus. Diese Liebe befähigt sie, sich immer wieder umzuwenden aus todbringenden Blickrichtungen. Und so wird sie auch fähig im Sinne Jesu weiter zu handeln. Sie gilt als eine, die den Einsatz für die an Aussatz Erkrankten in vorbildhafter Weise weiter getragen hat. Für mich sind das zwei, die wunderschön zeigen können, wie sehr sich mittragen lohnt.

2. Kinderkirche am 14 und am 28. Juli, jeweils um 16.30 Uhr.

3. Jugendgebet am 13. und 27. jeweils um 17.30 Uhr.

4. Große Wallfahrt der Pfarreiengemeinschaft nach Leutershausen
Am 23. Juli ab 7.30 Uhr, zusammen mit den Windshäusern und den Hohenröthern; dort ist um 9.15 Uhr Messfeier - 11.30 Uhr Heimwallen

5. Ritual für die Woche
ausgehend vom heiligen Christopherus: Ich stelle mir ein kleines Körbchen auf den Tisch, schreibe darin auf einen Zettel all das, woran ich besonders schwer zu tragen habe und stelle es jeden Abend ganz bewusst zu Jesus mit den Worten: „Herr Jesus, so wie dem Christopherus die Last des Kindes fast zu schwer wurde, so trage ich schwer daran. Aber ich will dich tragen. Hilf mir dabei".
Ausgehend von der Maria Magdalena: Ich lege ein Herz dazu und denke über all die Momente nach, wo ich mich ganz persönlich angesprochen gefühlt habe und bete: „Du rufst mich beim Namen und nimmst mich an die Hand, damit ich mich wieder dem Leben zuwende. Hab Dank dafür."

INKO baut Ihr Haus aus!
Viel Spaß beim Bauen!
www.inko-online.de
Ihr Partner für Ihr Haus
INKO
INNENBAU KOMPLETT
Schönau a. d. Brend · Tannenweg 3 · Tel. 09775/1652

Containerdienst
Folienabfälle
Aktenvernichtung
Altpapier
STÄBLEIN GMBH
Umweltfreundliche Entsorgung
Rhönstraße 6 · 97659 Schönau · Tel. (0 97 75) 3 45 · Fax 14 20

Bekanntmachung

TERMIN

Fälligkeitstermin Wasser- und Kanalgebühren

Die Verwaltungsgemeinschaft Bad Neustadt a.d. Saale weist darauf hin, dass am

1. August 2017



die Abschlagszahlung für die **Wasser- und Kanalgebühren** fällig wird.

Zu zahlen ist der im letzten Gebührenbescheid festgesetzte Abschlagsbetrag. (Abrechnungsbescheid für 2016 vom 27.01.2017).

Zur Vermeidung von Mahngebühren und Säumniszuschlägen werden alle Zahlungspflichtigen, die keine Einzugsermächtigung zur Abbuchung der Verbrauchsgebühren (Wasser- und Kanalgebühren) an die Verwaltungsgemeinschaft erteilt haben, aufgefordert, die fälligen Beträge rechtzeitig auf ein Konto der Gemeinde zu überweisen.



Fit für den Wiedereinstieg

Ob nach Kindererziehung oder Arbeit in anderen Berufsfeldern –
Sie möchten wieder in den Hausarztberuf zurückkehren?
Wir unterstützen Sie dabei!
Nutzen Sie die Möglichkeit zum fachlichen Austausch
bei unserer Dialogveranstaltung am
Donnerstag, 20.07.2017, 9:30-13 Uhr
in der KVB Bezirksstelle Unterfranken.

- **Vortrag** »Möglichkeiten und Kooperationsformen für den Wiedereinstieg als Hausärztin/Hausarzt«
- **Forum** für Fragen rund um den Wiedereinstieg
- **Kontakt** zu Kollegen und regionalen Experten

Das Angebot steht allen Ärztinnen und Ärzten (mit und ohne Facharztausbildung »Allgemeinmedizin«) in Mainfranken offen.
Weitere Informationen unter
www.mainfranken.org/fitfuerdenwiedereinstieg

Anmeldung bitte bis 14.07.2017 an info@mainfranken.org
Die Veranstaltung ist kostenfrei.

KVB Kassenärztliche Vereinigung Bayerns
BAYERISCHER HAUSÄRZTE VERBAND
Mitglied im DEUTSCHEN HAUSÄRZTEVERBAND
mainfranken

Mit Unterstützung der Gesundheitsregion plus Bäderland Bayerische Rhön

Region Mainfranken GmbH · Ludwigstraße 10½ · 97070 Würzburg · **www.mainfranken.org**

Ferien mit der AWO

Neue & spannende Kinder- und Jugendfreizeiten im Sommer – noch freie Plätze verfügbar

Du suchst noch eine tolle Möglichkeit deine Sommerferien mit deinen Freundinnen und Freunden unvergesslich zu machen? Dann komm' mit uns auf Freizeit! Ob Abenteuer in der fränkischen Schweiz, Summerfeeling an der Ostsee, Indianer spielen in Sommerhausen oder Party in Kroatien – für jeden ist etwas dabei!

Hier alles Wichtige im Überblick:

Sommererlebnis in Pottenstein (Fränkische Schweiz)

Abenteuer pur: Floßbau, ein Besuch im Abenteuerpark mit Hochseilgarten, Lagerfeuer. Komm mit und erlebe mit uns eine unvergessliche Woche in der fränkischen Schweiz!

Alter: 10-13 Jahre
Termin: 06.08.-12.08.2017
Kosten: 252,00 €

Küstenaction an der Ostsee (Kiel, Deutschland)

Sand zwischen den Zehen, Salzgeschmack auf den Lippen, Wind in den Haaren und Sonne satt – besser könnten deine Ferien doch nicht werden, oder? Dazu noch ein Besuch im Sea Life Aquarium und Action im Hansapark – einfach perfekt!

Alter: 12-15 Jahre
Termin: 02.08.-11.08.2017
Kosten: 354,00 €

Indianerfreizeit (Sommerhausen)

Natur erforschen,in Tipis übernachten, Winnetou und Old Shatterhand immer auf der Spur – daran hast du Spaß? Dann bist du auf dieser Freizeit genau richtig und kommst voll auf deine Kosten!

Alter: 6-10 Jahre
Termin: 30.07.-04.08.2017
Kosten: 194,00 €

Strandfreizeit Kroatien (Povile, Kroatien)

Wasserbegeistert und Lust mit Freund oder Freundinnen eine tolle Zeit an der wunderschönen Küste Kroatiens zu erleben? Dann bist du hier genau richtig! Bootstouren, Baden, Schnorcheln, Spaß & Action stehen auf unserer Tagesordnung

Alter: 12-15 Jahre
Termin: 25.08.-06.09.2017
Kosten: 599,00 €

Komm mit uns und erlebe eine tolle Zeit!

Noch Fragen? Antworten und Anmeldungen unter:
Bezirksjugendwerk der AWO Unterfranken e.V.
Kantstr. 42a, 97074 Würzburg Tel. 0931/299 38 264
http://www.awo-jw.de – info@awo-jw.de

Ramona Römhild, Verwaltung
Bezirksjugendwerk der AWO Unterfranken e.V.
Kantstraße 42a, 97074 Würzburg
Tel.: 0931-29938264, Fax: 0931-29938262
Email: ramona.roemhild@awo-jw.de
Web: www.awo-jw.de

Indisch kochen mit Gabriel

Nach dem großen Erfolg des ersten Kochabends und dem vielfachen Wunsch ist es nun endlich soweit: Unser Vikar Gabriel bietet einen zweiten indischen Kochabend an. Er wird uns wieder in die Geheimnisse der indischen Kochkunst und Gewürze eintauchen lassen und nimmt uns mit auf eine kulinarische Reise in seine Heimat.



Wann: Montag 17.07.2017 – um 17:00 Uhr
Dauer: ca. 4 Stunden
Wo: im Kolpingsaal
Kosten: 5 €/Person
Getränke: stehen zum Verkauf bereit
Teilnehmer: max. 20 Personen
Mitzubringen: Brettchen und Messer, Schürze
Anmeldung: bis 10.07.2017 bei Carola Wappes, Tel. 858310

Fördererwerbekampagne für die Arbeiterwohlfahrt

Bezirksverband der AWO in Unterfranken

Ab 3. Juli 2017 startet der AWO Bezirksverband Unterfranken in ganz Unterfranken eine Fördererwerbekampagne. Ihr Ziel: Förderer für die sozialen Aufgaben der AWO in der Region zu finden.
In den kommenden Wochen werden die Dialoger der Arbeiterwohlfahrt in Dienstbekleidung an den Infoständen sowie „von Tür zu Tür" bis um 20 Uhr unterwegs sein und um Unterstützung für diese Arbeit bitten. Die Helfer weisen sich mit Dienstausweisen der AWO aus und nehmen keine Bargeld- oder Sachspenden entgegen.

Für Rückfragen und Information können Sie sich mit Frau Schröder unter der Telefonnummer (0931) 29938-270 in Verbindung setzen.

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Schönau a. d. Brend
Verantwortlich für den Inhalt: Rudolf Zehe, 1. Bürgermeister
Layout: Rhön- und Saalepost GmbH
Redaktion: Rudolf Zehe, Cornelia Nöldner, Silvia Laudenbach
Fotos: Privat

Redaktionsschluss

für die **August-Ausgabe** ist der 15. Juli 2017

Schwimmbad Schönau



Freibad Schönau

Geöffnet: Montag-Freitag:	14:00 - 20:00 Uhr
Sa/So/Feiertags/Ferien:	11:00 - 20:00 Uhr
Bei unsicherem Wetter:	Tel.: 09775-858 959
Infos + Downloads unter:	www.schwimmbad-schönau.de

25 m Becken, Kinderbecken, Beachvolleyball, Erlebnisbereich am Bach, Tischtennis, Kioskbetrieb und Biergarten - Erreichbar über Brendtalradweg

Ab sofort gibt es zu jeder Neumitgliedschaft einen Gutschein über 2 Euro für das Schwimmbadcafé!

Unser Bad wird inzwischen in der 14. Saison ehrenamtlich betrieben - als Vereinsbad seit 2012.

Die Mitgliedschaft pro Familie beträgt 5,-€/Jahr und endet automatisch am Jahresende

Eintrittspreise:	Kinder:	1,-€/Tag
	Erwachsene:	3,-€/Tag

DAK-Gesundheit

Rhöner Teenager zu selten beim Gesundheits-Check.
DAK-Gesundheit: Nur gut 35 Prozent gehen zur J1-Untersuchung

Bad Neustadt, 30. Mai 2017.
Jugendliche sind fit und strotzen nur so vor Gesundheit – und vergessen darüber die Vorsorge. Im Kreis Rhön-Grabfeld gehen nur 35,4 Prozent zur J1-Jugenduntersuchung, deren Kosten für sie die gesetzlichen Krankenkassen zwischen dem 12. und 15. Geburtstag übernehmen. Darauf weist die DAK-Gesundheit in Bad Neustadt im Hinblick auf Zahlen des Versorgungsmonitors* hin. Im Bundesdurchschnitt gehen 47,7 Prozent zu diesem Check.

In der Region waren es mehr Jungen als Mädchen, die an der J1-Untersuchung zwischen 2009 und 2014 teilnahmen. Die Jugendgesundheitsuntersuchung wurde 1998 zur Vorsorge eingeführt. „Gerade im Lebensabschnitt zwischen Kind-Sein und Erwachsen-Werden ist es wichtig, nicht nur die körperliche Entwicklung zu untersuchen, sondern auch bezüglich der geistigen und sozialen Entwicklung zu beraten“, erläutert Wolfgang Flaig von der DAK-Gesundheit in Bad Neustadt. „Junge Menschen durchlaufen während der Pubertät tiefgreifende Veränderungen und sind in diesem Alter Arztbesuchen eher abgeneigt. Für die Gesundheit sind diese Früherkennungsuntersuchungen jedoch wichtig - in der Jugend und ein Leben lang“, ergänzt Flaig. Daher versuchen die Mediziner besonders auf die Jugendlichen einzugehen. Oftmals geschieht dies getrennt von Babys und Kleinkindern in speziellen Jugendsprechstunden.

Entwicklungsdefizite erkennen

Neben den Früherkennungsuntersuchungen für Kinder (U1 bis U9) bietet die J1-Untersuchung die Möglichkeit Defizite zu erkennen und gegenzusteuern. Darüberhinaus übernimmt DAK-Gesundheit auch die Kosten für die drei zusätzlichen Untersuchungen U10, U11 und J2 bei Kinder- und Jugendärzten. Dass der Bedarf nach gesundheitsfördernden Maßnahmen für Schüler groß ist, zeigt eine aktuelle DAK-Studie. Hauptergebnisse: Rund 70 Prozent der Lehrer stellten mit Blick auf die vergangenen zehn Jahre einen Anstieg von Gesundheitsproblemen bei den Schülern fest. So leiden laut Einschätzung der Lehrkräfte immer mehr Kinder an Konzentrationsproblemen, Verhaltensauffälligkeiten, motorischen Defiziten und psychosomatischen Beschwerden.

*Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung in Deutschland (Zi).

Wolfgang Flaig, Tel: 09771 636300,
E-Mail: service735800@dak.de, www.dak.de/presse

Notizen